



Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Sonntag, 23. Februar
Start: Am Sportzentrum
Um: 13.11 Uhr

Großer Karnevalsanzug



Stadtgeschehen

Beschlussprotokoll für den Stadtrat vom 19.12.2019 mit Bericht	Seite 4
Markterkundungsverfahren zu kommunalen Veranstaltungen	Seite 7
Informationen zur Rußrindenkrankheit bei Ahornbäumen im Stadtgebiet	Seite 7

weitere Themen

Heimatgeschichte – von Horst Kunze	Seite 9
2020 – 25 Jahre Städtepartnerschaft, Einladung von Delegierten zum Jubiläumstreffen in Semoy	Seite 11
Das war der 11. Bürgermeisterpokal!	Seite 12



Amtlicher Teil

Einladungen

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Petersroda am 18.02.2020, um 18:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR PET - 001/2020

Sitzungsort: Gemeindeamt Petersroda, Straße des Friedens 2, 06809 Sandersdorf-Brehna OT Petersroda

Tagesordnung

TOP Betreff

DSNR

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bekanntgaben und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 6. Grundstücksangelegenheiten | 015/2020 |
| 7. Grundstücksangelegenheiten | 016/2020 |
| 8. Grundstücksangelegenheiten | 017/2020 |
| 9. Grundstücksangelegenheiten | 018/2020 |
| 10. Grundstücksangelegenheit | 019/2020 |
| 11. Grundstücksangelegenheiten | 020/2020 |
| 12. Bekanntgaben und Anfragen | |
| 13. Schließung der Sitzung | |

Simone Engefehr, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Heideleh am 19.02.2020, um 18.30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR HEI - 002/2020

Sitzungsort: Raststätte Heideleh, Stakendorfer Str. 1, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Heideleh

Tagesordnung

TOP Betreff

DSNR

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bekanntgaben und Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

6. Grundstücksangelegenheit
7. Bekanntgaben und Anfragen
8. Schließung der Sitzung

Martina Schuckelt, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna am 19.02.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: WBO SB - 001/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP Betreff

DSNR

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschluss über die Aufstellung zur 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ **021/2020**
6. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ **022/2020**
7. Bekanntgaben und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

8. Bekanntgaben und Anfragen
9. Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen
10. Schließung der Sitzung

gez. Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 24.02.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: HFA SB - 001/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP Betreff

DSNR

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Antrag der Fraktion „Unabhängiges Bündnis“ - Initiative zur Sicherung der Hausarzt- und Gesundheitsversorgung in der Stadt Sandersdorf-Brehna **026/2020**

6. Beschluss über die Aufstellung zur 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ **021/2020**
7. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ **022/2019**
8. Bekanntgaben und Anfragen
Nichtöffentliche Sitzung
9. Bekanntgaben und Anfragen
10. Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen
11. Personalangelegenheit **023/2020**
12. Vergabeangelegenheit **031/2020**
13. Vergabeangelegenheit **032/2020**
14. Vertragsangelegenheit **033/2020**
15. Fördermittelantrag **034/2020**
16. Grundstücksangelegenheit **025/2020**
17. Grundstücksangelegenheit **030/2020**
18. Grundstücksangelegenheit **024/2020**
19. Grundstücksangelegenheit **017/2020**
20. Grundstücksangelegenheit **016/2020**
21. Grundstücksangelegenheit **015/2020**
22. Grundstücksangelegenheit **018/2020**
23. Grundstücksangelegenheit **019/2020**
24. Grundstücksangelegenheit **020/2020**
25. Schließung der Sitzung

gez. Andy Grabner, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Glebitzsch am 25.02.2020, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR GLE - 001/2020

Sitzungsort: Gemeindezentrum Glebitzsch, Mühlenweg 1, 06794 Sandersdorf-Brehna OT Glebitzsch

Tagesordnung

- | TOP Betreff | DSNR |
|---|------|
| Öffentliche Sitzung | |
| 1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 26.11.2019 - öffentlicher Teil | |
| 5. Einwohnerfragestunde | |
| 6. Beschluss über die Aufstellung zur 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ 021/2020 | |
| 7. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ 022/2020 | |
| 8. Bekanntgaben und Anfragen
Nichtöffentliche Sitzung | |
| 9. Kontrolle der Festlegungen/Hinweise aus der Niederschrift vom 26.11.2019 - nicht öffentlicher Teil | |
| 10. Bekanntgaben und Anfragen | |
| 11. Schließung der Sitzung | |

Reinhard Kahsche, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Brehna am 26.02.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR BRE - 003/2020

Sitzungsort: Altes Rathaus, Markt 1, 06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

Tagesordnung

- | TOP Betreff | DSNR |
|--|------|
| Öffentliche Sitzung | |
| 1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. Einwohnerfragestunde | |
| 5. Bekanntgaben und Anfragen
Nichtöffentliche Sitzung | |
| 6. Grundstücksangelegenheiten 030/2020 | |
| 7. Grundstücksangelegenheit 025/2020 | |
| 8. Bekanntgaben und Anfragen | |
| 9. Schließung der Sitzung | |

Bernd Hubert, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna am 27.02.2020, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: SR SB - 001/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

- | TOP Betreff | DSNR |
|--|------|
| Öffentliche Sitzung | |
| 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Stadtrates | |
| 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse | |
| 4. Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen | |
| 5. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung sowie noch nicht schriftlich beantwortete Anfragen der Stadträte aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 6. Einwohnerfragestunde | |
| 7. Antrag der Fraktion „Unabhängiges Bündnis“ - Initiative zur Sicherung der Hausarzt- und Gesundheitsversorgung in der Stadt Sandersdorf-Brehna 026/2020 | |
| 8. Beschluss über die Aufstellung zur 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Glebitzsch“ 021/2020 | |
| 9. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 | |

- „Gewerbegebiet Glebitzsch“ **022/2020**
10. Annahme einer Zuwendung **028/2020**
11. Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil
Nichtöffentliche Sitzung
12. Bekanntgaben und Anfragen im nicht öffentlichen Teil
13. Genehmigung der Niederschriften aus dem nichtöffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen
14. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse und getroffenen Festlegungen aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung
15. Vergabeangelegenheit **029/2020**
16. Vergabeangelegenheit **031/2020**
17. Vergabeangelegenheit **032/2020**
18. Vertragsangelegenheit **033/2020**
19. Fördermittelantrag **034/2020**
20. Grundstücksangelegenheit **025/2020**
21. Grundstücksangelegenheit **030/2020**
22. Grundstücksangelegenheit **024/2020**
23. Grundstücksangelegenheit **017/2020**
24. Grundstücksangelegenheit **016/2020**
25. Grundstücksangelegenheit **015/2020**
26. Grundstücksangelegenheit **018/2020**
27. Grundstücksangelegenheit **019/2020**
28. Grundstücksangelegenheit **020/2020**
29. Schließung der Sitzung

gez. Mario Schulze, Vorsitzender

Aus dem Stadtrat

Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Sitzungsnummer: SR SB - 012/2019
 Sitzung vom: 19.12.2019
 Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Öffentliche Sitzung

3. **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates sowie aus den Sitzungen beschließender Ausschüsse**

DSNR:
BSNR:

Stadtrat Sandersdorf-Brehna am 24.10.2019

- **Aussagegenehmigung für den Bürgermeister gemäß § 37 Abs. 3 BeamStG** DSNR: 216/2019
BSNR: SR SB - 099/2019
- **Vergabe der Bauleistung - Gehwegneubau Lieselotte-Rückert-Straße im OT Zscherndorf** DSNR: 219/2019
BSNR: SR SB - 100/2019
- **Vergabe der Dienstleistung - Bauhofleistungen für den Bereich Sandersdorf, Zscherndorf, Renneritz, Ramsin und Heidelberg** DSNR: 217/2019
BSNR: SR SB - 101/2019
- **Vergabe der Lieferleistung- Ersatzbeschaffung digitaler Handsprechfunkgeräte** DSNR: 218/2019
BSNR: SR SB - 102/2019

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna am 12.11.2019

- **Vergabe der Bauleistung - Klimatisierung Rathaus Sandersdorf-Brehna Haus 1** DSNR: 225/2019
BSNR: VA SB - 010/2019

- **Vergabe der Bauleistung - Los 2 Dacharbeiten - Erweiterung Kindertagesstätte Pflingstanger Sandersdorf-Brehna** DSNR: 226/2019
BSNR: VA SB - 011/2019

- **Vergabe der Bauleistung - Los 3 Tischlerarbeiten - Fenster und Außentüren - Erweiterung Kindertagesstätte Pflingstanger Sandersdorf-Brehna** DSNR: 227/2019
BSNR: VA SB - 012/2019

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna am 10.12.2019

- **Vergabe der Bauleistung - 3. Bauabschnitt - Aktionskirche Renneritz** DSNR: 250/2019
BSNR: VA SB - 013/2019

- **Vergabe der Bauleistung - Los 4 Heizung Lüftung Sanitär - Erweiterung Kindertagesstätte Pflingstanger Sandersdorf-Brehna** DSNR: 251/2019
BSNR: VA SB - 014/2019

- **Vergabe Spielkletterkombination Außenanlage Kindertagesstätte „Pflingstanger“ Sandersdorf** DSNR: 255/2019
BSNR: VA SB - 015/2019

- **Vergabe der Bauleistung - Garagenabriss letzte Doppelreihe - Garagenkomplex Thalheimer Straße - Sandersdorf-Brehna** DSNR: 252/2019
BSNR: VA SB - 016/2019

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 16.12.2019

- **Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9 c TVöD** DSNR: 254/2019
BSNR: HFA SB - 076/2019

7. **Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2020** DSNR: 244/2019
BSNR: SR SB - 103/2019

Gemäß § 102 Abs. 1 KVG LSA beschließt der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 sowie den im Entwurf vorliegenden Stellenplan 2020.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

8. **5. Änderung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung)** DSNR: 229/2019
BSNR: SR SB - 104/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 35 Abs. 1 S.1 KVG LSA die 5. Änderung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung).

Der Beschluss wird mit 22 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

9. Satzung des Vereins der kommunalen Anteilseigner an der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH e. V. (FEO)
DSNR: 245/2019
BSNR: SR SB - 105/2019

1. Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna stimmt der Gründung des Vereins und damit dem Beitritt zum „Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO e.V.“ auf Basis des mit der Vorlage zu diesem Beschluss jeweils übersandten Satzungs- und Beitragsordnungsentwurfs gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 9 KVG LSA zu.
2. Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna bevollmächtigt den Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna über Änderungen des Satzungsentwurfs über den Tag der heutigen Beschlussfassung hinaus eigenständig zu entscheiden, sofern es sich um Änderungsanregungen des Registergerichts Stendal und der Kommunalaufsichtsbehörden oder um redaktionelle Änderungen (ohne materiell-rechtliche bzw. inhaltliche Anpassungen) handelt.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

10. 2. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna
DSNR: 230/2019
BSNR: SR SB - 106/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt den Erlass der 2. Änderung der Friedhofssatzung für die Benutzung der von der Stadt Sandersdorf-Brehna verwalteten Friedhöfe.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

11. 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna
DSNR: 231/2019
BSNR: SR SB - 107/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt den Erlass der 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Benutzung der von der Stadt Sandersdorf-Brehna verwalteten Friedhöfe.

Der Beschluss wird mit 22 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

12. Beschluss über die Zwischenabwägung zum Entwurf (Stand November 2018) des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna. DSNR: 242/2019
BSNR: SR SB - 108/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:

1. Die zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf vorgebrachten Hinweise und Anregungen von den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie von der Öffentlichkeit hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft und in einer Übersicht (gemäß Anlagen) zusammengefasst:
 - a) Hinweise und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß Anlage 1 zum Beschluss abgewogen bzw. eingearbeitet. (Anlage 1 - Auswertung Behörden und Träger – 16 Seiten)
 - b) Hinweise und Anregungen der Öffentlichkeit werden gemäß Anlage 2 zum Beschluss abgewogen bzw. eingearbeitet. (Anlage 2 - Auswertung Bürger – 1 Seite)
 - c) Das Abwägungsergebnis ist in die Plandokumente des Bebauungsplanes (Planzeichnung, Textliche Festsetzungen, Begründung) einzustellen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, unter Mitwirkung des Fachbereiches für Bau- und Ordnungsverwaltung

sowie dem beauftragtem Planungsbüro die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Beschluss wird mit 11 JA-Stimmen, 7 NEIN-Stimmen und 5 Enthaltungen angenommen.

13. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf (Stand November 2019) des Bebauungsplanes „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ in Sandersdorf-Brehna.
DSNR: 243/2019
BSNR: SR SB - 109/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:

1. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Seniorenzentrum Gisander“ für das Gebiet der Gemarkung Sandersdorf, Flurstücke 81, tlw. 82, tlw. 75/8 und 93/3 der Flur 5, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie die Begründung nebst Anlagen wird in der vorliegenden Fassung (Stand November 2019) gebilligt.
2. Von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB sowie von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Überwachung nach § 4c BauGB wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB abgesehen.
3. Der Entwurf soll gemäß § 3 (2) BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Während der Auslegung sind gleichzeitig die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB zu unterrichten und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.
4. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs erfolgt für die Dauer eines Monats am Verwaltungssitz der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2 in 06792 Sandersdorf-Brehna während der Dienstzeiten. Die Entwurfsunterlagen sind während der Auslegungszeit auf der Internetseite der Stadt zur Einsichtnahme einzustellen. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Der Beschluss wird mit 11 JA-Stimmen, 6 NEIN-Stimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

14. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna
DSNR: 239/2019
BSNR: SR SB - 110/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt:

- 1) die Aufstellung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ zur Schaffung von bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur weiteren Erschließung und Bebauung des Industrietandortes. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes erstreckt sich über eine Fläche von ca. 180 ha und umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Brehna.

Flur 1	22/1, 23/1, 23/2, 24, 25, 27/1, 28, 29, 30, 46/1, 45, 47/1, 48, 49/1, 49/2, 49/3, 52, 53/1, 53/3, 53/4, 53/5, 79/47, 80/47, 128/31, 129/31, 146, 147, teilw. 153, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197,
Flur 2	96, 97
Flur 3	2/2, 2/4, 2/5, 2/7, 2/8, 2/9, 2/10, 2/11, 2/12, 3/4, 3/5, 3/6, 4/5, 4/6, 4/8, 5, 6/1, 7/3, 8, 36/1, 78/1, 79/1

- 2) für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“ ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 BauGB durchzuführen.
- 3) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB. Parallel dazu werden gemäß §§ 4 Abs. 1 und 2 Abs. 2 BauGB von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, sowie von den Nachbargemeinden Stellungnahmen zum Vorentwurf eingeholt.
- 4) die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur wesentlichen Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet II“ Brehna vom 27.09.2018.

Der Beschluss wird mit 21 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

15. Beschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Roitzsch
DSNR: 237/2019
BSNR: SR SB - 112/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna:

1. Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in Roitzsch, Teilbereich des Flurstückes 193 der Flur 6, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) wird in der vorliegenden Fassung bestätigt. Die Begründung nebst Anlagen wird gebilligt.
2. Der überarbeitete Entwurf soll gemäß § 4a (3) BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung der Öffentlichkeit in verkürzter Zeit vorgestellt werden. Parallel sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB zu unterrichten und zur Abgabe einer Stellungnahme zu den überarbeiteten bzw. ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfs aufzufordern.
3. Die öffentliche Auslegung des überarbeiteten Entwurfs erfolgt für die Zeit von zwei Wochen am Verwaltungssitz der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstr. 2 in 06792 Sandersdorf-Brehna zu den üblichen Dienstzeiten. Die Entwurfsunterlagen sind während der Auslegungszeit auf der Internetseite der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Einsichtnahme einzustellen. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu den überarbeiteten bzw. ergänzten Teilen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Der Beschluss wird mit 18 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

17. Annahme von Zuwendungen
DSNR: 248/2019
BSNR: SR SB - 111/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna stimmt der Annahme und zweckgebundenen Verwendung der Zuwendungen gem. § 99 Abs. 6 KVG LSA i. V. m. der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna zu.

Der Beschluss wird mit 22 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Bericht zur Sitzung des Stadtrats am 19.12.2019

Mehrere Bürger nutzten die Einwohnerfragestunde, um ihre Anliegen zur Stadtratssitzung vorzutragen und eine direkte Antwort zu erhalten. Hierbei ging es unter anderem um das Rederecht der Stadratsmitglieder, um die Nutzung der Mehr-

zweckhalle Sandersdorf vorrangig für Hallensportarten und um einen Schilderwald zwischen Zscherndorf und Sandersdorf.

Zum Tagesordnungspunkt „Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2020“ sprach Frau Schlegel, Fachbereichsleiterin der Finanzverwaltung der Stadt. Sie erläuterte, dass der Haushalt für das Haushaltsjahr 2020 ausgeglichen ist. Er enthält die zur Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen. Von der Gesamthöhe von 25.814.300 € entfallen zum Beispiel 17 Mio € auf die Einnahme von Steuern und Abgaben, wobei davon 9,7 Mio € auf die Einnahme der Gewerbesteuer entfallen. 10,1 Mio € werden hingegen für Personalaufwendungen benötigt. Auf die bauliche Unterhaltung entfallen 260T€. Ein weiterer Fakt stellt die Kreisumlage dar. Hierzu sind 6,6 Mio € eingeplant. Die Kreisumlage ist eine von allen kreisangehörigen Gemeinden an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu zahlende Umlage zur Finanzierung der vom Landkreis erbrachten öffentlichen Leistungen. Mit anschaulichen Statistiken, die für alle Anwesenden durch eine Präsentation an einer Leinwand sichtbar wurden, führte Frau Schlegel zu weiteren Finanz-Details aus.

Hier eine Übersicht ausgewählter geplanter Investitionen für 2020:

Wo findet die Investition statt?	Für was wird die Investition geplant?	Betrag	Beantragte Förderung
Grundschule Brehna	Ersatzneubau Hort Brehna	1.050.000 €	50 %
Kita „Villa Kunterbunt“ Roitzsch	Neubau einer Kita in Roitzsch	3.700.000 €	54 %
Industriegebiet Brehna	Erschließung des Industriegebiets Brehna Teil II	9.600.000 €	80 %
Ortskern Sandersdorf	Ortskernsanierung mit u.a. Ertüchtigung Einheitsbrunnen und Konzept zum Quartier südwestlich des Rathauses zwischen Querstraße und Hauptstraße	150.000 €	Wird über Ausgleichsbeträge für die Ortskernsanierung beglichen

Nach einigen Nachfragen der Räte zu den genannten Zahlen und Planungen, wurde der Haushalt einstimmig beschlossen. Im Weiteren wurden die Änderungen zur Entschädigungssatzung erläutert. Hier musste nachgebessert werden. Der Höchstsatz für die Entschädigung von 20€ für die ersten beiden Stunden und 15€ für die weiteren beiden Stunde für Feuerwehrleute im Einsatz lag über dem zulässigen Höchstsatz. Mit der Änderung bekommen alle Einsatzkräfte ab sofort 10€ pauschal pro Einsatz. Eine Erhöhung der Entschädigung des Stadtwehrliegers von 150€ auf 305€ monatlich wurde vom Rat abgelehnt. Insgesamt wurde die Änderung der Entschädigungssatzung mit 14 Ja-, 6 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen beschlossen.

Frau Käbisch – Justiziarin - erläuterte die Hintergründe zur Gründung zur Satzung des Vereins der kommunalen Anteilseigner an der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH e.V. (FEO). Die Alternative, alle Anteilseigner auf sachsenanhaltinischem Gebiet in einem Verein zusammenzuführen, hat die Vorteile, dass kein Stammkapital eingesetzt werden muss, der Ein- und Austritt unproblematisch ist und ein geringeres Kostenrisiko durch einen festgelegten Beitrag gegeben

ist. Mit diesem Verein sollen die Interessen der Vereinsmitglieder in der Gesellschafterversammlung der FEO gebündelt und gemeinsam vertreten werden.

Folgend wurden die Änderung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung aufgrund der inhaltlichen Nähe zusammen beraten. Das Kommunalabgabengesetz von Sachsen-Anhalt gibt vor, dass die Gebühren aller 3 Jahre neu kalkuliert werden müssen. Frau Jana Pratsch – Sachgebietsleiterin der Ordnungsverwaltung, erläuterte die notwendigen Änderungen. Es sind u.a. enthalten: Ruhezeiten für Kindergräber, weitere Möglichkeiten zur Grabgestaltung und die Pflege der Grabanlage in der Urnengräberanlage durch Bauhof-Mitarbeiter. Beide Änderungssatzungen wurden vom Stadtrat genehmigt.

Im Weiteren wurden Beschlüsse zu diversen Planverfahren vorgenommen. Hierbei stand u.a. die Erweiterung des Seniorenzentrums Gisander im Fokus. Zu „Standortanfragen zu geplanten Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet“ war sich der Rat einig, dass weder Ackerland noch Waldflächen für zukünftig geplante Photovoltaikanlagen in Frage kommen. Im Tagesordnungspunkt „Annahme von Zuwendungen“ stimmte der Stadtrat der Annahme von Spendengeldern in Höhe von insgesamt 9678,10€ zu. Diese Spenden kamen der Aktion Nikolausstiefel zum Weihnachtsmarkt (6.500€), der Kita Pfingstanger sowie dem Bildankauf eines Bildes von Hermann Schlittgen für die Ortschaft Roitzsch zugute.

In „Bekanntgaben und Anfragen“ kam es für den öffentlichen Teil abschließend zum Informationsaustausch. Der Bürgermeister informierte u.a. über die kostenfreie Busnutzung für Schülerinnen und Schüler des Landkreises, der sog. RegioCard. Herr Trübner ergänzte, dass diese auch für Abiturienten und Azubis nutzbar ist. Weitere Themen waren die Erweiterung der Deponie, Bauantrag Kita Glückspilz und der Bericht zur 1. Sitzung des Zweckverband Technologiepark Mitteldeutschlands am 3.12.

Stefanie Rückauf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing

Weitere Bekanntmachungen

Markterkundungsverfahren

Zur Organisation und Durchführung kommunaler Veranstaltungen sowie zur Unterstützung des Standortmarketings beabsichtigt die Stadt Sandersdorf-Brehna Verträge mit einem Dienstleister zu schließen.

Folgende Kriterien werden an die geplante Auftragsvergabe geknüpft:

- Technische Unterstützung im Bereich Bühnenaufbau, Beleuchtungstechnik und Tontechnik im Industriestandard notwendig
- Standsicherheitsnachweise sind für jede Bühne vorzulegen
- Baubücher ab 75 m² Bühne oder 5m Höhe sowie für LED Trägersysteme sind vorzulegen
- Nachweise der Qualifikation der Mitarbeiter gemäß Versammlungsstätten-Verordnung sind vorzulegen (Meister für Veranstaltungstechnik, Fachkraft für Veranstaltungstechnik)
- Nachweis Rigging Level 2 erforderlich
- Beachtung der Grundsätze nachhaltiger Veranstaltungsplanung – vorrangiger Einsatz von LED Technik

- Nachweis von Erfahrungen in der Veranstaltungsorganisation unter Angabe der Besucherzahlen
- Vorhalten von Agenturleistungen (Beratungsleistungen zu Veranstaltungskonzepten, Grafik, Layout, Video, Buchung von Künstlern)
- Dienstsitz maximal eine PKW-Stunde vom Ausführungsort entfernt

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Mai

DJ-Night des Jugendbeirates (Outdoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca.1000) (08.05.2020)

Weinfrühling (Outdoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca.1000/Tag) (09.05. - 10.05.2020)

Juni

After-Work-Veranstaltung (Indoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: 150) (11.06.2020)

„Sandersdorf-Brehna spielt.“ (Indoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca. 500) (26.06.2020)

Oktober

„Sandersdorf-Brehna sagt Danke.“ (Indoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca. 500) (31.10.2020)

November

Sonntagsmarkt (Indoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca. 500) (01.11.2020)

Dezember

Weihnachtsmarkt (Outdoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca. 2500/Tag) (04. - 06.12.2020)

Noch ohne Termin

Wirtschaftskonferenz der Stadt Sandersdorf-Brehna (Indoor-Veranstaltung, erwartete Besucherzahl: ca. 500)

Mittelstandsstammtische (Indoor-Veranstaltungen, erwartete Besucherzahl: ca. 50)

Ihre Interessensbekundung senden Sie bitte bis zum Freitag, 28. Februar, 12 Uhr an folgende Adresse:

Stadt Sandersdorf-Brehna

Veranstaltungsmanagement

Bahnhofstr. 2

06792 Sandersdorf-Brehna

Der Umschlag ist deutlich mit „Markterkundungsverfahren Veranstaltungen 2020“ zu kennzeichnen.

Weiterer Verlauf:

Die Interessenten, welche die Kriterien vollumfänglich erfüllen, erhalten ein Briefing und die Aufforderung zur Angebotsabgabe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Angebotserstellung stehen, werden nicht erstattet.

Informationen zur Rußrindenkrankheit bei Ahornbäumen im Stadtgebiet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, als Folge des **trockenen Sommers 2018** kam es in verschiedenen Bereichen Deutschlands und auch **Sachsen-Anhalt** zum Auftreten der **Rußrindenkrankheit an Ahornbäumen**. Diese wird durch den ursprünglich in Nordamerika beheimateten, invasiven Schlauchpilz *Crytostroma corticale* ausgelöst.

Die Ausbreitung des Pilzes erfolgt luftgebunden über Sporen. Der ein- bis mehrjährige Absterbeprozess äußert sich mit Schleimflussflecken am Stamm sowie Rinden- und Kambriumnekrosen. Im späteren Verlauf zeigen sich Absterbe- und Welkeerscheinungen im Kronenbereich, die dann zum Absterben des Baumes führen. Das auffälligste Merkmal am Ende des Absterbeprozesses ist das Aufplatzen und Abblättern der Rinde, meist im Stammfußbereich. Danach werden auch die schwarzen, rußartigen Sporenlager des Erregers sichtbar. Die Pilzkrankung tritt insbesondere in Jahren mit Trockenstress, Wassermangel und großer Hitze vermehrt auf. Im Zuge von **Klimaextremen** in den Sommermonaten mit einhergehender Trockenheit könnte die Rußrindenkrankheit als Folgeerscheinung **vorgeschädigte Bäume** häufiger befallen.

Da die Krankheit **nicht behandelbar** ist und die Standsicherheit der befallenen Bäume durch eine recht schnell einsetzende Weißfäule nicht mehr gegeben ist, wird in Bereichen mit erhöhter Verkehrssicherungspflicht eine **Fällung der Bäume** empfohlen. Die Sporen von *Cryptostroma corticale* können, wenn sie eingeatmet werden, zu Atembeschwerden, allergischen Reaktionen sowie Lungenreizungen führen. Die Lagerung, die Bearbeitung und die Nutzung als Brennholz des mit Rußrinde befallenen könnten daher mit **gesundheitlichen Gefahren für Menschen** verbunden sein.

Das Julius Kühn-Institut schätzt das Risiko für eine **Erkrankung jedoch als gering** ein, sofern die herausgegebenen **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** eingehalten werden.

Hierbei ist folgendes zu beachten:

- der dauerhafte Aufenthalt im Bereich erkrankter Bäume ist zu vermeiden
- es ist immer ein ausreichender Abstand zu erkrankten Bäumen zu halten

Im Bereich der Stadt Sandersdorf-Brehna sind derzeit das **Grabensystem zwischen den Ortslagen Glebitzsch und Köckern sowie der Stadtpark im OT Stadt Brehna** betroffen. Hier werden in den nächsten Tagen umfangreiche Fällmaßnahmen durchgeführt, welche mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bereits im Vorfeld abgestimmt wurden. Die Baumfällarbeiten werden auf das unbedingt notwendige Mindestmaß reduziert um möglichst viel des vorhandenen Baumbestandes zu erhalten.

Außerdem werden nach Abschluss der Fällarbeiten Ersatzpflanzungen durchgeführt, welche von der zuständigen Aufsichtsbehörde angeordnet werden.

Stefan Rosenkranz

Sachbearbeiter Tiefbau und Grünflächen

Bau- und Ordnungsverwaltung



Informationen zu den Baumfällarbeiten im Stakendorfer Busch/Strandbad Sandersdorf

In dem Waldgebiet „Stakendorfer Busch“ hinter dem Campingplatz des Strandbades Sandersdorf werden derzeit einige Baumfällarbeiten verrichtet. Hierbei handelt es sich um Waldflächen des Landesforst Sachsen-Anhalt. Auf Nachfrage teilte uns der Forstbetrieb mit, dass die Fällarbeiten aufgrund von erkrankten Bäumen erforderlich wurden. Weiterhin kommt der Grundstückseigentümer seiner Verkehrssicherungspflicht nach. In dem hier durch Fußgänger stark frequentierten Waldstück war die Standsicherheit vieler Bäume nicht mehr gegeben. Diese stand- und bruchgefährdeten Bäume müssen ebenfalls entfernt werden, um keine Gefahr darzustellen.

Staffelübergabe im Rathaus

Zum Ende des Januars 2020 konnte Heidemarie Bebenroth den Eintritt in die Rente begehen. Seit dem 01.01.1985 war sie in der Verwaltung in Brehna tätig. Hier hat sie viele Bereiche kennengelernt und bearbeitet. So hat sie zum Beispiel neben dem Bereich Liegenschaften auch als stellvertretende Standesbeamtin gewirkt. Ab dem 1. Juli 2009, mit der gemeinsamen Stadt Sandersdorf-Brehna, hatte sie den Platz der Sekretärin des Bürgermeisters inne. Sie organisierte nunmehr über 10 Jahre Termine des Bürgermeisters - natürlich auch für die Überbringung der Glückwünsche für Jubiläen und Geburten. Mit ihrer Erfahrung war sie in vielerlei Hinsicht Ansprechpartner Nummer 1. Vielen Dank für die geleistete Arbeit und alles Gute für die bevorstehende Rentenzeit!

Bevor Frau Bebenroth zu ihrem Abschied einlud, hat sie ihre Nachfolgerin eingearbeitet. Frau Daniela Oppelt wohnt in Zscherndorf und freut sich über ihre neue Aufgabe im Rathaus von Sandersdorf-Brehna.



Frau Daniela Oppelt und Frau Heidemarie Bebenroth mit Bürgermeister Andy Grabner.



Neue Mitarbeiterin im Alten Rathaus in Brehna

Ab dem 1. Januar verstärkt Frau Maria Witters das Team in der Außenstelle in Brehna. Sie wechselte von der Gemeinde Petersberg in ihren Heimatort und ist für den Bereich „Jugend, Soziales und Kita“ zuständig. Für die Ortschaften Brehna, Roitzsch und Ramsin bearbeitet sie die An- und Abmeldungen der Kindertagesstätten, erstellt die Kostenbeitragsbescheide und ist Ansprechpartner bei der Vermietung des Kultur- und Sportzentrums Brehna. Sie finden Frau Witters im Raum 1 im alten Rathaus in der Bahnhofstraße 28/29 in Brehna.



Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Heimatgeschichte

Eine der ältesten Straßen im Ort Sandersdorf ist die Bahnhofstraße. 1898 wurde der Bahnhof Sandersdorf von dem Baumeister Gustav Voigt gebaut. Zu dieser Zeit gab es schon die Bahnhofstraße. Eine Vielzahl von kleinen Geschäften hatten sich hier niedergelassen. Im Großen Eckhaus Bahnhofstraße/Teichstraße befand sich der Frisörladen von Familie Siegert. Der Nachbar war der Laden von Familie Böhme/Pannier. Hier gab es Schreibwaren alle Art zu kaufen. Dann folgte der kleine Laden von Oskar Fleischer, hier gab es Zigaretten, Zigarren und später Zeitungen und Schreibwaren. 1932 starb er, danach übernahm der Schwiegersohn Paul Wendel. Aber nicht lange, dann musste er in den Krieg. Ende der 40er Jahre kam er aus der Kriegsgefangenschaft zurück und führte das Geschäft weiter. Seine Beliebtheit war bei den Sandersdorfern sehr groß und er wurde als Sandersdorfer „Urgestein“ bekannt. Er vergrößerte sein Angebot.

Schreibwaren und Glückwunschkarten sowie eine „Lotto-Annahmestelle“ waren hier zu finden. 1971 verstarb er, das Geschäft wurde geschlossen. Im Hinterhof des Grundstücks Bahnhofstraße 6 befanden sich 12 Wohnungen, alle nur mit Außentoiletten. Frau Wendel konnte das Haus nicht mehr halten und übergab das Grundstück an die VEB Gebäudewirtschaft Bitterfeld, welche das Haus abreißen wollte, um Baufreiheit zur Teichstraße zu erhalten. Es geschah aber nichts.

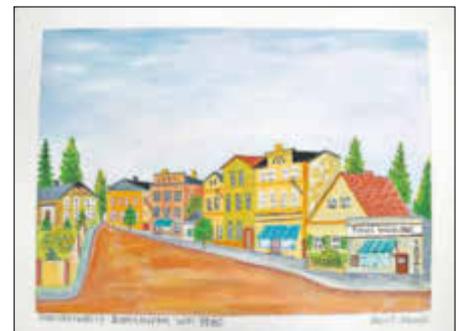
Nach der Wende entstand hier ein modernes Gebäude.

Ich habe in meinem Bild noch das alte Haus der Familie Wendel mit dem Ladenvorbau aus dem Jahre 1960 gemalt. Im modernen Neubau war unendlich Bürosysteme untergebracht. Ab 2020 findet man nun hier die Bereiche Wirtschaftsförderung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing der Stadtverwaltung.

Als nächstes Geschäft war der Lebensmit-

telladen der Familie Wislicenus Bahnhofstraße 8. Später war hier eine HO-Verkaufsstelle. Heute ist hier das Bistro Pelikan zu Hause. Weiter in Richtung Bahnhof war die Fleischerei Pertermann. Später Fleischerei Dittrich. Am Ende der Straße die Gaststätte zur Eisenbahn, gegenüber die Villa der Familie Pötter. Nachfolger von Baumeister Gustav Vogt.

*Horst Kunze
Hobbymaler*



Vorhaben Garagenabriss

Zum Redaktionsschluss dieses Lindensteins werden noch die letzten Reste der hintersten Doppelreihe des Garagenkomplexes in der Thalheimer Straße in Sandersdorf-Brehna abgerissen. Der Vergabeausschuss der Stadt hat den Auftrag an die Firma Herker aus Muldestausee vergeben. Sie übernimmt den Abriss einschließlich der Entsorgung. Der Auftrag wurde am 14.01. begonnen und dauert insgesamt etwa 4 – 6 Wochen. Das Auftragsvolumen von 80.000 € ist sowohl der extremen Vermüllung bzw. illegalen Müllablagerung, der mutwilligen Zerstörung als auch dem schlechten baulichen Zustand zuzu-

schreiben. Es fanden sich hier vor allem Bauschutt, Kühlschränke, Fernseher und Hausmüll an. Die stadteigene Fläche soll anschließend vergrünt werden.

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing*



Hier steht die rechte und letzte Reihe in dem Garagenkomplex noch. Mitarbeiter von Herker räumen sie vor dem Abriss komplett aus.

Ein Zwischenstand zum Anbau Kita Pfingstanger

Der Winter hat uns bisher verschont. Natürlich würden sich (nicht nur) die Kinder über das Rodeln vor der Haustür freuen, dennoch hat das milde Wetter auch sein Gutes. Der Rohbau an der Kita Pfingstanger ist gut vorangeschritten. Die Abrissarbeiten im Vorhinein liefen nach Plan. Im Februar werden voraussichtlich die Decke, die Türen und die Fenster fertiggestellt. So kann bereits im März mit dem Innenausbau begonnen werden. Eine bezugsfertige Beendigung der Baumaßnahme ist dann für Ende September geplant.

Stefanie Rückauf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing



Städtepartnerschaft

Viele Grüße aus der Partnerstadt Semoy

Lieber Bernd Hubert, liebe Mitglieder der Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft, liebe Freunde aus Brehna, ich bedanke mich ganz herzlich für Eure lieben Grüße. Auch ich wünsche Euch ein sehr gutes Jahr 2020, ein erfolgreiches Jahr, eine gute Gesundheit und eine rege Aktivität für unsere Städtepartnerschaft. Nochmals herzlichen Dank für den Empfang im vergangenen Juni. Wir haben viel gelernt über Katharina von Bora und über die wunderschöne Lutherstadt Wittenberg! Es waren wieder schöne Momente geteilter Freundschaft. Ich freue mich ebenfalls über die Projekte der Grundschule. Wir werden den Austausch in diesem Sinne unterstützen, denn nur durch die Jugend kann unsere Städtepartnerschaft bestehen bleiben. Wir teilen die gemeinsame Überzeugung ein starkes und solitäres Europa zu schaffen. Ein Europa für den Frieden.

Ich freue mich auch, Euch im Mai in Semoy empfangen zu können, um den 25. Jahrestag unserer Städtepartnerschaft zu feiern. Wir werden dann die Gelegenheit haben, gemeinsam über diese Projekte sprechen zu können. Ich wünsche Euch allen, sowie auch Euren Angehörigen, ein schönes und glückliches neues Jahr.

Commune de
Semoy



Es lebe die Freundschaft zwischen Brehna und Semoy
Mit freundlichen Grüßen,

Laurent Baude
Bürgermeister von Semoy



Grundschule Brehna: Kinder des Schnupperkurses Französisch der Grundschule Brehna mit Petra Krehan unter Leitung von Gudrun Weise geben ein kleines Programm anlässlich einer städtepartnerschaftlichen Tagung mit dem DFJW im Jahr 2004.



Wir alle haben unser Wissen um die zwei bedeutenden Frauen unserer Region vertieft.

2020 - 25 Jahre Städtepartnerschaft, Einladung von Delegierten zum Jubiläumstreffen in Semoy

Dieses Jubiläumstreffen findet in der Zeit vom **01. bis 03. Mai** in **Semoy** statt. Eine Delegation wird von der Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft zusammengestellt. Angesprochen sind die Bürgermeister, Ratsmitglieder, Aktive und Interessierte Bürger für die Städtepartnerschaft, sowie Schüler der Sekundarschule Roitzsch und Ballettkinder der Gruppe Yvonne Ecke. Wir fahren mit dem Bus. Reisebeginn ist der 30.04.2020, 05.00 Uhr ab Rathaus Brehna.

Im Anschluss lesen Sie das Programm:

- **Donnerstag 30.04.** in Semoy ca. 20.00 Uhr: Empfang der Delegation
- **Freitag 01. Mai** später Vormittag Feier zum 25. Geburtstag unserer Städtepartnerschaft
 - Mittag und Nachmittag frei in den Familien
- **Samstag 2. Mai** wir fahren um 8.30 Uhr mit einem französischen Bus
 - zur Besichtigung einer Schokoladenfabrik nach Contres
 - dann zum Picknick in Cheverny
 - zur Besichtigung des Schlosses, den Gärten und der Ausstellung „Tintin (Comic Ausstellung (Hergé) Tim und Struppi) und Moulinsart“
 - zum Konzert in Semoy mit der Gruppe von Danielle Queniou
 - gemeinsames Abendessen

Die Rückreise beginnt am Sonntag, dem 03. Mai früh. Auf Wunsch der Mehrheit der Teilnehmer kann auf der Rücktour ein kleiner touristischer Zwischenstopp gemacht werden.

Es entsteht für jeden ein **bezahlbarer Unkostenbeitrag (je Erwachsener 120 €, je Kind/Jugendlicher 70 €)** für die Fahrt- und andere gemeinsame Kosten. Die Stadt unterstützt finanziell die Treffen der Städtepartnerschaft in Semoy und Brehna. Zusätzlich werden Fördergelder beantragt.

Die Verständigung während der Treffen Jedes Programm einer Begegnung wird von den jeweils Organisierenden zweisprachig vorbereitet. Für die individuelle Verständigung gibt es viele Möglichkeiten.

Interessenbekundung und Anmeldung Für die Reise sind bereits mehr als 25 Anmeldungen registriert. Weitere Informationen geben Ihnen die Mitglieder der AG Städtepartnerschaft, auch in den **Vereinen, im Stadt- und Ortschaftsrat sowie über Peter Nitz, Tel. 48780 und**

Marina Gold, Tel.: 48496. Sie nehmen auch die Anmeldungen entgegen.



Standbetreuung 2019 vor der Brehnaer Kirche

800 Jahre Stadt Brehna, Umzug und Spiele auf dem Schützenplatz

Übrigens: Gern können alle Interessierten, insbesondere diejenigen, die an früheren Austauschen der Städtepartnerschaft teilgenommen haben, mit uns zum Jubiläumstreffen 800 Jahre Brehna am Umzug teilnehmen und unter anderem auf dem Schützenplatz Boules spielen und französische Delikatessen probieren.



Viele Jahre betreuen wir schon unseren Bouleplatz zum Kinder- und Heimatfest in Brehna



Die Freude ist groß. Wir sehen unsere Freunde im Mai in Semoy wieder. 2019 sind wir mit unseren Gästen in der Lutherstadt Wittenberg.

Historie

Die Stadträte der Commune de Semoy und der Stadt Brehna erarbeiteten eine Städtepartnerschaftsvereinbarung die am 07.10.1995 in Brehna und 1996 in Semoy vor der Bevölkerung unterzeichnet wurden. Diese Vereinbarung besiegelt den Wunsch einer engen Verbundenheit beider Kommunen durch den Austausch von Schülern, Jugendlichen, Vereinen, Familien Rentnern, Interessengruppen sowie durch den Austausch von Kultur und von Erfahrungen kommunaler Gegebenheiten.



Die Bürgermeistern Pierre Ody (Semoy) und Leopold Böhm 1995 unterzeichneten die Vereinbarung in der Aula der Grundschule Brehna.

Die Vereinbarung hat bis heute ihre Gültigkeit, sie ist von den nachfolgenden Bürgermeistern Wolfgang Biedermann, Bernd Hubert und Laurent Baude mit erneuter Unterzeichnung anerkannt worden.

In beiden Kommunen bildete sich eine Arbeitsgruppe mit jeweils einen Präsidenten oder einer Präsidentin. Beide Gruppen kümmern sich mit vielen Interessierten demokratisch bis heute um die Belange der Städtepartnerschaft im Ehrenamt.

Gudrun Weise

Arbeitsgruppe Städtepartnerschaft Semoy

Rückblick

Das war der 11. Bürgermeisterpokal!

Wieder versammelten sich alle Alt-Herren- und Traditionsmannschaften aus dem Stadtgebiet von Sandersdorf-Brehna, um den begehrten Bürgermeisterpokal zu erspielen. Bürgermeister Andy Grabner begrüßte nach der Erwärmungsphase alle 10 Mannschaften und wünschte ein faires und spannendes Turnier. So sollte es sein! Das Turnier wurde natürlich mit Anstoss durch den Bürgermeister eröffnet, gegen die SG Union Sandersdorf AH schoss Steven Horváth aus dem Rathaus das erste Tor. Über 300 Zuschauer konnten gezählt werden, die ihre Mannschaft kräftig anfeuerten. Nachdem im Weiteren in zwei Staffeln „Jeder gegen Jeden“ in je 8 Minuten gespielt wurde, ging es ab 21:15 Uhr ans Eingemachte: Das Spiel um Platz 9 absolvierten die Männer der SG Union Sandersdorf AH gegen die SV Roitzsch AH mit 3 : 2. Der Vorjahressieger war stark geschwächt, dennoch versprochen sie am Ende ihre Teilnahme auch im nächsten Jahr, um dann wieder alles geben zu können! Das Spiel um Platz 7 konnten die Männer vom MSK Sandersdorf mit 2:0 gegen die Heideloher AH für

sich entscheiden. Im ersten Halbfinale der SG Ramsin AH konnte das Team der Verwaltung eine hervorragende Leistung abrufen und stand tatsächlich nach dem 2 : 0 als erster Finalteilnehmer fest. Sollte es wirklich nach 10 Jahren wieder soweit sein und der Pokal kommt „zurück nach Hause“? Der Finalgegner wurde zwischen dem ESV Petersroda und der Traditionsmannschaft der SG Union Sandersdorf ermittelt, das der ESV mit 3 : 1 für sich entschied. Bevor das Finale ausgespielt wurde, ging es noch um Platz 5, der zwischen dem VfB Zscherndorf und TSV Blau-Weiß Brehna ausgespielt wurde, Ausgang: 2 : 0 für Brehna. Wie in jedem Jahr verabschiedeten sich die Brehnaer lautstark von ihren Fans auf der Tribüne. Platz 3 sicherte sich dann durch ein spannendes 4 : 3 das Traditionsteam der SGU gegen die Herren der SG Ramsin. Um 22:15 Uhr kam es dann zum Anstoss eines spannenden Finals! Das Team Verwaltung war in Hochform und kombinierte effektiv. Kurz vor Schluss stand es 2 : 0 für das Rathausteam. Doch ein Sportler bleibt bis zum Abpfiff konzentriert! So

schaffte der ESV Petersroda mit seinem Siegeswillen innerhalb von Sekunden den Ausgleich zum 2 : 2. Die Halle stand Kopf und war spätestens jetzt wieder wach! 9-Meter-Schießen! Die Schützen waren schnell ermittelt. Starke Nerven waren gefragt - auch bei den Zuschauern. Am Ende entschied der ESV Petersroda das Finale für sich und das Team Verwaltung ist haarscharf an einem Sieg vorbeigerutscht! Herzlichen Glückwunsch an die Siegesmannschaft, die natürlich anschließend gebührend feierte! Herr Grabner überreichte gegen 22:45 Uhr jeder Mannschaft ihre Urkunde und den Siegern den „Pott“, bevor die Mannschaften und die zahlreichen Gäste die Ballsporthalle in Sandersdorf verließen. Von Langeweile keine Spur! Ein faires Turnier mit vielen tollen Einlagen, Toren und freundschaftlichen Einlagen! Vielen Dank für einmal mehr „Sandersdorf-Brehna verbindet“!

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing*



Die Sieger des diesjährigen Bürgermeisterpokals: der ESV Petersroda.



Jede teilnehmende Mannschaft erhielt am Ende ihre Platzierungs-Urkunde.



Der Wanderpokal mit den Verewigungen der Jahressieger.



Auf zum 9-Meter-Schießen - Wer kommt ins Finale.



Das Schiedsgericht mit Peter Reifenscheid, Stefan Kogge und Robert Böhm sowie das Schiedsrichterduo Gina Thielemann vom SV Roitzsch und Leonard Korn vom VfL Großzöberitz.

Seniorentreff

Bowlingwettkampf

Die Ergebnisse des Seniorenbowlings vom 28.1.2020 sind wie folgt:

Frauen

1	Erika Hagemeister	381 Pin
2	Thea Albrecht	278 Pin
3	Rosel Müller	278 Pin

Männer

1	Gerhardt Müller	511 Pin
2	Horst Albrecht	417 Pin
3	Klaus Düring	347 Pin
4	Joachim Hagemeister	314 Pin

Klaus Düring
Vorsitzender Seniorengruppe



Wirtschaftsförderung

Breitbandversorgung ausgebaut!

Am 29. Januar wurden die Breitbandkästen der envia.TEL von der Stadt Sandersdorf-Brehna übernommen und auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft. Die Errichtung eines Breitbandnetzes mit einer Downloadrate von mindestens 100 Mbit/s symmetrisch in den Gewerbegebieten und mindestens 50 Mbit/s Download in den Wohngebieten wurde im Zeitraum vom 13.07.2019 bis 29.01.2020 durchgeführt. An folgenden Standorten befinden sich die „Kästen“: in Brehna an der B 100 und am August-Bebel-Ring im Wohngebiet Wiesewitz/Goethestraße, in Carlsfeld und im Gewerbegebiet „An der Hermine“. Sie stehen ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zur Verfügung.

Zum Termin fanden sich alle Beteiligten im Haus 3 der Stadtverwaltung ein: Frau Tina Kretschmer und Silvio Lampe als Mitarbeiter der Wirtschaftsförderung der Stadt, Herr Christian Martin und Herr Robert Christ von der envia.TEL sowie Herr Gordon Zibolka von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt und Herr Rüdiger Kramer als zertifizierter und von der Stadt beauftragter Breitbandberater.

Die Gesamtausgaben für das Projekt belaufen sich auf 499.931 €, wovon eine Förderung in Höhe von 374.948 € aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und 74.989 € aus der Gemeinschaftsaufgabe des Bundes zur „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) stammen. Nachdem alle Standorte gemeinsam

besucht und auf die Funktionstüchtigkeit überprüft wurden, können wir das Förderziel zur Schaffung einer NGA-Breitbandversorgung in den noch unterversorgten Gebieten von Sandersdorf-Brehna als „erreicht“ betrachten.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing



Die Projektdetails sind auf einem Schild am Rathaus nachzulesen.

10 Jahre Physiotherapie Zitzmann

Herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Praxisjubiläum! Am Freitag, den 31. Januar war Ausnahmezustand in der Praxis Zitzmann. Frau Zitzmann und ihr Praxisteam empfingen viele Gäste und Kunden der Praxis. Sie überbrachten tolle Geschenke und bunte Blumenkörbe sowie herzliche Glückwünsche. Den Glückwünschen schlossen sich Frau Kretschmer und Herr Lampe von der Wirtschaftsförderung im Namen des Bürgermeisters an und überbrachten ebenfalls ein kleines Präsent.

Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing



Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Weihnachtskonzert in Renneritz

Am 4. Advent fand das alljährliche Adventssingen in der Renneritzer Kirche statt. Der Heimatverein Renneritz lud uns zu einem schönen weihnachtlichem Programm ein, bei dem wir uns alle auf

die kommenden besinnlichen Weihnachtsfeiertage einstimmen konnten. Die Kirche war zahlreich besucht und wir konnten zum krönenden Abschluss unser Weihnachtsprogramm ein letztes

Mal vorführen. Dabei hatten die Kinder sehr viel Spaß.

Erzieher-Team
Kindertagesstätte Sonnenschein

Jahresrückblick der „Villa Kunterbunt“

Seit August 2019 sind die Kinder der Bienchengruppe endlich Zuckertütengruppe und werden im August 2020 die Schule besuchen.

Mit einer kleinen Begrüßungsparty starteten wir in das letzte Kindergartenjahr. Gleich im September ging es in das Theater nach Dessau zu dem Märchen „Der Froschkönig“. Im Oktober fand für die Kinder eine Halloween-Gruselparty statt, mit einer Übernachtung in der Kita. In der Vorbereitung dazu bastelten wir mit den Kindern bunte Laternen und Gespenster. Am Vormittag bereiteten wir schon unser Abendessen für die Party vor, die Kinder belegten den Pizzateig, der uns am Abend lecker schmecken sollte. Alle Kinder trafen sich dann noch mal am späten Nachmittag mit ihren Erzieherinnen – natürlich verkleidet in gruseligen Kostümen. Die Party begann mit einem gemeinsamen Abendbrot, mit Spiel und Tanz. Eine Wanderung durch das dunkle KiTa-Gebäude und den Roitzscher Park folgte. Im Park warteten schon richtige Gespenster auf uns, sodass es für manche doch ganz schön gruselig war. Trotz der Aufregung über die Gespenster

fielen alle Kinder nach einer Gute Nachtgeschichte auf ihre Matten und schliefen schnell ein. Am nächsten Morgen, als alle Kinder wach waren, konnten wir uns über ein leckeres gemeinsames Frühstück freuen. Hierzu hatten sich alle Eltern bereiterklärt, einen Beitrag dazu zu leisten. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und die Vorbereitung des gemeinsamen Frühstücks. Wir glauben den Kindern hat dieses besondere Erlebnis viel Spaß und Freude bereitet. Sie werden sich noch lange daran erinnern. Die Halloweenparty war für uns aber noch nicht zu Ende, denn es feierte auch noch die ganze KiTa am nächsten Tag. Für die Kinder der Zuckertütengruppe gab es aber am 31.10.2019 noch einen Höhepunkt. Die Kinder und Eltern pflanzten einen Baum als Erinnerung an die Zeit in der Kita „Villa Kunterbunt“. Eine schöne Idee von den Eltern, denn die Kinder können diesen von Jahr zu Jahr wachsen sehen und erinnern sich somit an die schöne KiTa Zeit. Ein Kinotag im November wurde für Kinder der Schäfchen- und Zuckertü-

tengruppe zum Erfolg. Wir konnten zum Kinostart „Der Eiskönigin 2“ in das Kino nach Günthersdorf fahren. Alle Kinder waren begeistert, natürlich gab es für alle Popcorn in einer Olafüte. Hier für bedanken wir uns bei Fr. Murche und bei Fr. Kranig, welche dies für beide Gruppen organisiert hatten.

Nun war es auch schon soweit, an die Vorbereitung zur Adventszeit zu denken. Wir übten für das Programm zum Weihnachtstreff in Roitzsch mit Unterstützung von Herrn Zehl mit seinem Akkordeon. Am 08.12.19 konnten wir es dann allen Eltern und Gästen zeigen, wo wir viel Applaus bekamen. Nochmals ein Dankeschön an Herrn Zehl für die gemeinsame Vorbereitung und Unterstützung. Noch zuletzt ist die Weihnachtsfeier als Höhepunkt für die Kinder zu nennen. Als Überraschung kam zu uns ein Puppentheater wo das Märchen „Räuber Hotzenplotz“ gespielt wurde. Anschließend kamen noch tanzende und turnende Puppen, welche die Kinder zum Lachen brachten. Auf einmal hörten wir die Glocke vom Weihnachtsmann und es wurde Muchs Mäuschen still im Raum.

Wir sangen ihm Weihnachtslieder und trugen Gedichte vor, denn er hatte ja in seinem großen Sack kleine Geschenke für jedes Kind, aber auch für die ganze Gruppe. Die Rute brauchte der Weihnachtsmann in diesem Jahr nicht. Jedes

Kind versprach ihm immer lieb und artig zu sein. Als der Weihnachtsmann seinen Sack geleert hatte ging er weiter – wer weiß wo hin.

Wir wünschen allen Eltern und Großeltern ein erfolgreiches Jahr 2020 und

den Kindern noch schöne spannende Monate in der KiTa.

*Die Kinder und Erzieherinnen
der Zuckertütengruppe*

Schulen

Offene Türen
zum Jubiläum in der Schule

JAHRE
1930-2020

14. 12:00
MARZ BIS
2020 16:00
SCHULE ROITZSCH

Kindern – Eltern – Lehrer und Mitschüler treffen

Neuerwerb Raitzsch
Jahresbeginn* ab 11:00 Uhr

Wie recht er wohl hat, der Namensgeber unserer Schule. Rastlos wirken wir, die „Bewohner“ des bald 90 Jahre alt werdenden Gemäuers stetig dafür, dass nur die äußere Hülle altert, der Geist aber auf ewig jung bleibt.

Generationen von Schülern und Lehrkräften haben Spuren hinterlassen, die im Ort Roitzsch, aber auch über seine Grenzen und über ihre Zeit hinaus erhalten geblieben sind und von einer Arbeit zeugen, die gebührend gewürdigt werden soll. 90 Jahre im Wandel der Zeiten sind ein Geschenk, dem weitere Jahrzehnte hinzugefügt werden sollen. Auch wir, die aktuellen Gestalter des pädagogischen Prozesses dieser „heiligen Hallen“ wollen unseren Beitrag dazu leisten und dieses Jubiläum im gesamten Jahr 2020 mit vielfältigen Veranstaltungen spür- und sichtbar werden lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 14.03.2020 ab 12 Uhr in der Schule Roitzsch!

B. Keller
Schulleiter GTS „A. Dier-
terweg“ Roitzsch

J.-U. Böhme
Fördergesellschaft Sekundar-
schule Roitzsch

Einladung Einschüler 2021/22 - Grundschule Brehna

**OT Brehna – Pestalozzistraße 3
06796 Sandersdorf-Brehna**

Tel.: 034954/48126

E-Mail: kontakt@gs-brehna.bildung-lsa.de

Datum: 12.12.2019



Aufforderung an die Erziehungsberechtigten der Ortschaften Brehna, Beyersdorf, Köckern, Glebitzsch, Roitzsch, Torna und Petersroda

Werte Erziehungsberechtigte,

in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind/Ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der zuständigen Grundschule anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr 2021/22 werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2021** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn sie aus amtsärztlicher Sicht einen körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Entwicklungsstand und unter pädagogischen Gesichtspunkten einen entsprechenden Entwicklungsstand erreicht haben, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich **mit den Kindern am Mittwoch, 19.02.2020 in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr in der für Ihren Wohnsitz zuständigen Grundschule (Anschrift: siehe oben!) in der Aula auf dem Schulhofgelände.**

Bitte bringen Sie unbedingt die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Mit freundlichen Grüßen

K. Bittl
Schulleiterin



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:**

anzeigen.wittich.de

Jugendclub

Jahresrückblick 2019 vom Jugendclub „ChillOut“

Zum Anlass nahmen wir, als wir die Fotocollagen anfertigten, um auf das Jahr 2019 zurückzublicken. Wie im jeden Jahr fuhr der Jugendclub in das Tropical Island und in verschiedene Freizeitparks. Wir veranstalten zahlreiche Turniere innerhalb der Einrichtung sowie in anderen Institutionen außerhalb. Wir nahmen an zahlreichen Festen teil, um die Kinder des Stadtgebietes mit Kinderschminke anzumalen. Großen Zuspruch hatten wir auch an

unseren vielen Vorträgen im Jugendclub. In den Sommermonaten fanden verschiedene Ausflüge statt, wie bspw. eine Fahrradtour an die Goitzsche und auch das Zelten im Heidecamp Schlaitz. Die älteren Jugendlichen erklärten den neuen was sie alles schon im Jugendclub erlebt haben...worauf sich der Nachwuchs ebenso freut.

Am Samstag, dem 04.01.2020 fuhren wir mit dem Zug zum ersten Ausflug im Jahr 2020, als letzten Ferientag der

Weihnachtsferien, in das UCI Kino nach Dessau. Dabei kamen schnell 28 Kinder und Jugendliche zusammen um die neusten Filme anzuschauen. Alle Kinder und Jugendliche hatten viel Spaß daran und freuen sich schon auf die nächsten Ausflüge in den Winterferien wo u. a. die Fahrt in das Tropical Island ansteht.

*Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit*



Gelungener Jahresabschluss 2019 für den Jugendclub „Chill Out“

Nach langer Vorbereitung und Organisation fand auch im Jahr 2019 die Jahresabschlussparty für alle Kinder und Jugendlichen statt. Mit Unterstützung der Firma „Splitter – Manufaktur für Veranstaltungen“ konnte der Wunsch der Jugendlichen erfüllt werden. Somit veranstalteten wir am 30.12.2019 eine gelungene Party. Nach unserem faszinierendem Fußballturnier bauten wir unseren Jugendclub zu einem „Tekk-Floor“ um. Mit Strobllicht, passenden Boxen und Mischpult gab es für jeden DJ das geeignete Equipment. Zahlreiche Kinder und Jugendliche fanden sich zum Einlass um 18:00 Uhr vor der Eingangstür

des Jugendclubs und warteten aufgeregt auf die angesagten DJs u. a. „Nogge“, „DJ Hoffi“, „Forte“ sowie unser eigener Nachwuchs aus dem Jugendclub „T3KKFR3AK“. Jeder Jugendliche erhielt am Eingang ein selbst kreiertes Stoffband, welche wir extra anfertigen ließen, mit den Logos der DJs.

Nicht nur für Tanz und laute Musik waren die DJs vor Ort, sondern auch für Gespräche mit den Jugendlichen und mit unserem DJ-Nachwuchs, ein Traum ging in Erfüllung für jeden Jugendlichen. Die DJs, die unter dem Verlag „Strezzkidz“ angehören, sind in der Szene weit aus bekannt, da sie auch auf verschie-

denen Festivals wie bspw. dem Sputnik Spring Break auftreten.

Als Dankeschön erhielten die DJs Präsente vom Jugendclub. Wir erhoffen uns eine weitere Zusammenarbeit, um noch weitere Feste im Jugendclub zu veranstalten. Die Partygäste tanzten bis in die frühen Morgenstunden durch, zwar total verschwitzt, aber auch voller Begeisterung ließen sie den Abend bzw. die Nacht ausklingen.

*Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit*



Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

SG Union Sandersdorf Abteilung Kegeln - Nachwuchs

Am 16. Januar kam Bürgermeister Andy Grabner auf die Kegelbahn der SG Union Sandersdorf. Hier wartete schon der Nachwuchs sehnsüchtig, denn sie erhielten einen einheitlichen Mannschafts-Trikotsatz gesponsert, bestehend aus Hose und T-Shirt.

18 Kinder zählt die Abteilung Kegeln zu ihrem Nachwuchs. Landesweite Spitze!

Jürgen Brandt
Betreuer



Jungs & Mädels aufgepasst!!!

Unsere Jungs ab Geburtsjahr 2008 bis 2009 möchten eine neue D-Jugend Handballmannschaft gründen.

Dafür suchen wir handballbegeisterte Jungs. Trainingszeiten erfahrt ihr auf Anfrage bei uns.

Unsere verrückten Mädels der bestehenden D-Jugend würden sich ebenfalls über Nachwuchs freuen. Wenn du zwischen 2007 und 2008 geboren bist, dann komm zu uns!

Wo:

Kultur-u. Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße 30b

handball.tsv.blauweiss.brehna@gmail.com

Ansprechpartner: Michael Bauer Tel.: 0152 / 56995900

Anzeige(n)

Steuern?

Wir machen das.





Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN



**06780 Zörbig
OT Prussendorf**
Am Gestüt 24
☎ **03 49 56 / 251 02**
Karin.Habel-Lauszus@vlh.de



**06792 Sandersdorf-Brehna
OT Heideloh**
Feldrain 3
☎ **03 49 3 / 605 79 46**

Karin Habel-Lauszus
Bst. Leiterin

Susanne Habel
Mitarbeiterin

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



LINUS WITTICH Medien KG

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin

vor Ort

034202 979979

Mobil: 0171 4844716
Fax: 03535 489-243
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Treppen & Türen
WEIß

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
06800 Raguhn-Jeßnitz
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15
info@treppen-tueren-weiss.de
www.treppen-tueren-weiss.de

Fachmann vor Ort

- Haustüren / Innentüren
- Treppen aller Art
- Fenster, Rollläden
- Sonnenschutz
- Wintergärten / Terrassendächer
- Garagentore
- Insektenschutz
- Verglasungen aller Art

www.augenlichtretter.de 

10 Jahre Fitnessstreff Sandersdorf

Im März 2020 begeht der Fitnessstreff Sandersdorf sein 10-jähriges Jubiläum. Neben dem Angebot der sportlichen Betätigung an verschiedenen Geräten werden auch zahlreiche kulturelle Veranstaltungen durchgeführt. Hier mal ein Auszug aus dem Jahr 2019.

Das Jahr wurde am 11. Januar mit einem zünftigen Schlachtfest in den Räumen der evangelischen Kirche eröffnet. Weiter ging es am 1. Februar mit unserem Faschingskegeln. In lustigen Kostümen wird an diesem Tag in verschiedenen Variationen die Kugel geschoben. Natürlich gibt es am Ende auch eine Siegerehrung mit tollen Preisen. Ein weiterer Höhepunkt des Faschingstreibens ist die Beteiligung am großen Umzug durch die Stadt Sandersdorf. Neben verschiedenen Karnevalsverbänden pflegen auch wir die Tradition des Bonbonwerfens.

Einmal im Jahr gibt es eine Fahrt „ins Blaue“. Wir sind schon immer gespannt, wo es hingehet. Dieses Mal ging es am 24. April bei herrlichen Sonnenschein nach Halle in den Bergzoo. In einer für uns gesonderten Führung haben wir viel Wissenswertes über die Entwicklung der Einrichtung und die dort lebenden Tiere erfahren. Mir einen leckeren Essen auf dortigen Gelände fand dieser schöne Tag seinen Abschluß.

Am 14. Juni beginnen wir unser jährliches Sportfest auf dem Außengelände des „Sit In“. An einzelnen Stationen können wir unser Fitness und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Großen Spaß gibt es immer am Ende der sportlichen Betätigung, weil hier nicht nur die 3 Besten prämiert werden, sondern auch

der Teilnehmer mit dem schlechtesten Ergebnis bekommt eine Urkunde und einen Trostpreis. Danach gibt es immer wieder leckeres Essen und bei gemütlichen Zusammensein geht auch dieser Tag zu Ende.

Unsere nun schon zur Tradition gewordenen Fahrradtour fand am 21. August statt. Wie immer fahren wir mit unseren Drahtesel viele Kilometer durch die Goitzsche. An einem bestimmten Unterstand machten wir eine Pause. Hier wurden verschiedene Getränke an den Mann gebracht. Danach fahren wir gemeinsam zur Gaststätte „Stadthafen“. Hier wurden wir schon erwartet und nahmen auf der Terrasse ein leckeres Abendessen ein.

Am 4. Oktober trafen wir uns in der Sportgaststätte in Sandersdorf zu unseren jährlichen Bowlingabend.

Ein Höhepunkt der besonderen Art

begehen wir am Jahresende. Am 29. November war es endlich soweit: unsere Weihnachtsfeier. Dieses Mal fand diese Veranstaltung in Petersroda im Wirtshaus „Zum Frosch“ (eine tolle Adresse) statt. Viele Wochen vorher wird für dieses Ereignis geprobt. Und was dabei herauskommt, kann sich wirklich sehen lassen. In einem bunten Programm zeigen hier einige Teilnehmer ihre Talente im Tanz, bei Spiel und Gesang. Wir sind immer wieder beeindruckt, wie viele Ideen und organisatorische Fähigkeiten hier einhergehen. Zu guter Letzt möchte ich meinen Dank an die Betreiber Ramona und Günter Bäwald für ihren unermüdlichen Einsatz aussprechen. Wer Spaß an sportlicher Bewegung hat und dabei auch soziale Kontakte sucht, der ist im Fitnessstreff Sandersdorf herzlich willkommen.

Gudrun Krüger



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber:

Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kulturvereine

Der Männerchor Petersroda „Polyhymnia 1908“ e. V. stellt sich vor



Die Geschichte des Männerchores Petersroda ist mit der Festaussgabe der „Petersrodaer Nachrichten“ vom 14. Juni 1925 zum Teil belegt.

Am 7. März 1908 fanden sich in der Gemeinde Petersroda sangesfreudige Männer zusammen. Ziel dieser Zusammenkunft war, einen Gesangsverein zu gründen ...

Bekannte deutsche Volkslieder waren und sind bis heute Mittelpunkt der Chorarbeit, aber auch internationale Volkslieder gehören zu unserem Repertoire.

Seit 1999 gibt es auch ein „Petersrodaer Lied“, welches das Leben in unserer Gemeinde fröhlich, musikalisch beschreibt.

1998 wurde anlässlich des 90-jährigen Chorgeburtstages eine neue Vereinsfahne angeschafft und festlich geweiht. Sie trägt, genau wie die Fahne von 1925, den Schriftzug „In Freud und Leid zum Lied bereit“.

Im Mai 2008 wurde der Männerchor „Polyhymnia 1908,“ für 100 Jahre kontinuierliche und aktive Chorarbeit mit der „Zelter-Plakette,“ einer der höchsten Auszeichnungen des Deutschen Chorverbandes (ADC), geehrt. Diese Auszeichnung ist uns Ansporn für viele weitere Aktivitäten.

Auf den jährlichen Sängerfahrten und Kameradschaftsabenden wird unser Gemeinschaftsgefühl und die Zusammengehörigkeit aller Mitglieder und

deren Partnerinnen immer wieder neu bestätigt.

Heute tragen 24 aktive Sänger zu unserer starken Gemeinschaft bei. Der jüngste ist gerade 25, der älteste 91 Jahre jung. Die meisten Sänger kommen direkt aus Petersroda, aber auch einige seit vielen Jahren bereits aus Roitzsch, Wolfen, Bitterfeld. Sogar aus Delitzsch und Serbitz finden jede Woche Sangesbrüder den Weg zu uns. Uns ist wichtig, dass immer Spaß und Freude am Gesang erhalten bleiben und so neue Mitglieder den Weg zu uns finden werden.

Deshalb sind alle Vorstandsmitglieder selbstverständlich für interessierte Männer Ansprechpartner. Wer sich erst einmal überwinden konnte und auf eine unserer Chorproben vorbeigeschaut hat, wird sicher Gefallen finden.

Die Chorproben finden jeden Montag in der Gaststätte „Zum Frosch“ Straße der Freundschaft 37 in 06809 Petersroda ab 19.00 Uhr statt. Für eventuelle Rückfragen steht der 1. Vorstand Falk Gerhardt gern unter 0160 96203644 oder 03495439629 zur Verfügung.



Feuerwehr

Weihnachtsbaumverbrennen in Petersroda

Einer alten Tradition entsprechend lud die Freiwillige Feuerwehr Petersroda und der Feuerwehrverein zum alljährlichen Weihnachtsbaumverbrennen ein. Am 18.01.2020 startete das 1. Highlight des Jahres. Doch bis es zu diesem kam, musste allerhand vorbereitet werden. Unsere „Mitbewohner Schwarzkittel“ hatten den Feuerplatz so bearbeitet, dass eine Kultivierung notwendig wurde. Deshalb starteten die Vorbe-

reitungen bereits frühzeitig, damit ein unfallfreies, gutes Gelingen abgesichert werden konnte.

Natürlich war auch das Aufstellen der Zelte ein kleiner Kraftakt. Bereits am Vorhaben wurden die Bäume eingesammelt und zur Feuerstelle gebracht.

Dank der vielen fleißigen Helfer konnte dann unser „kleines Dorffest“ pünktlich und gut gerüstet beginnen. Viele Einwohner von Petersroda, Roitzsch

und Umgebung nutzten diesen doch recht wetterfreundlichen Tag, um sich dieses Feuer bei Speis und Trank (super vorbereitet und sehr gut angenommen) anzusehen.

Vielen Dank an alle Gäste und Beteiligte für diesen gelungenen Abend.

Gut Wehr

B. Krönert



Feuerwehr Roitzsch zieht Bilanz

Am 25.01.2020 luden der Präsident Löschmeister Christian Stahl und der Wehrleiter Oberbrandmeister Stefan Rosenkranz die Mitglieder der Feuerwehr Roitzsch sowie des Feuerwehrvereins Roitzsch e. V. zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung.

Außerdem konnten der Bürgermeister Andy Grabner, Ortsbürgermeister Mario Willer, Stadtwehrleiter Kamerad Sven Winterling sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Martina Oehne und Silvio Appelt als Gäste begrüßt werden. Im gemeinsamen Jahresbericht hielt der Wehrleiter Stefan Rosenkranz einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Mit 46 Einsätzen im Jahr 2019 lag man etwas über dem Durchschnitt der letzten Jahre. Dabei wurden von den Kameraden 900 Einsatzstunden geleistet.

15 mal rückte man zu Alarmierungen durch Brände, 18-mal zu Einsätzen der technischen Hilfeleistung und 13-mal aufgrund automatischer Brandmeldeanlagen aus.

Außerdem besuchten die Kameradinnen und Kameraden zahlreiche Lehrgänge beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld oder bei der Landesfeuerwehrschule in

Heyrothsberge und führten 2 Sonderausbildungen jeweils an Samstagen durch.

So wurden insgesamt 2.000 Stunden Ausbildung absolviert.

Der Kamerad Rosenkranz bedankte sich beim Bürgermeister Herrn Grabner und den Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2019 und ließ auch nicht die zahlreichen finanziellen Investitionen und Aufwendungen unerwähnt.

Zudem fand im Jahr 2019 die Wahl zur Wehrleitung der Feuerwehr Roitzsch statt, bei welcher der Kamerad Oberlöschmeister Marvin Schubert als stellvertretender Wehrleiter und der Kamerad Oberbrandmeister Stefan Rosenkranz zum Wehrleiter gewählt wurde.

Auch der neue Vorstand des Feuerwehrvereins Roitzsch e. V. wurde im Jahr 2019 gewählt. Hierbei konnte der Kamerad Christian Stahl die notwendigen Stimmen für die Präsidentschaft auf sich vereinigen.

Der weitere Vorstand wird aus den Kameradinnen bzw. Kameraden Pia-Sophie Dittmann, Beate Paul, Konrad

Krause, Matthias Rinke und Ronny Thomas gebildet.

In seinem Vortrag berichtet der Wehrleiter auch über die zahlreichen Veranstaltungen des Feuerwehrvereins Roitzsch e. V.

Durch diesen wird das Weihnachtsbaumverbrennen am Jahresanfang aber auch der Tag der offenen Tür am 01. Mai mitgestaltet und organisiert.

Außerdem unterstützt der Feuerwehrverein mit finanziellen Mitteln die Einsatzabteilung sowie die Kinder- und Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Roitzsch.

Hierfür bedankte sich der Kamerad Stefan Rosenkranz nochmals bei den Vereinsmitgliedern sowie den zahlreichen Sponsoren und Unterstützern.

Bürgermeister Herr Grabner, Ortsbürgermeister Herr Willer und Stadtwehrleiter Kamerad Winterling, richteten ebenfalls Ihre Grußworte an die Anwesenden Kameradinnen und Kameraden und bedankten sich für geleistete Arbeit und gute Zusammenarbeit im Jahr 2019.

Nach Diskussionen zum Bericht der Wehrleiters, folgte der Jahresbericht des Jugendwartes Kamerad Erster Hauptfeu-

erwehrmann Marten Hänze.

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Roitzsch zählt derzeit 28 Mädchen und Jungen zu seinen Mitgliedern.

Im 14-Tage-Rhythmus, wird gemeinsam mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr

aus Petersroda ein interessanter und abwechslungsreicher Ausbildungsdienst durchgeführt, bei welchem aber auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.

Nach dem Beschluss zu kleineren Änderungen in der Satzung des Feuerwehr-

vereins und dem Schlusswort des Präsidenten, fand der Abend in geselliger Runde mit zahlreichen Gesprächen sein Ende.

Löschmeisterin Deborah Thomas
Feuerwehr Roitzsch

Jahreshauptversammlung FFW Petersroda und Feuerwehrverein Petersroda e.V.

Am 01.02.2020 war es wieder mal so weit, und die Kameraden der FFW und des Feuerwehrvereines Petersroda trafen sich zur Rechenschaftslegung über die geleistete Arbeit im Jahr 2019. Gemeinsam wurden den Berichten der beiden Vereinsvorsitzenden gelauscht. Wir konnten feststellen, dass wir unsere für 2019 gesteckten Ziele mit Bravour gemeistert haben. Allen dafür ein dickes DANKE.

Ebenfalls vorgestellt wurden die Arbeitspläne für das Jahr 2020, die auf Hinweise, Anregungen und Wünsche der Mitglieder und Kameraden basieren. Eine rege Diskussion im Anschluss rundete die Rechenschaftslegung ab.

Eine besondere Ehrung für „30 Jahre aktive Dienstzeit“ konnten die Kameraden Sebastian Crucius und Sascha Kitzing entgegennehmen. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen auch weiterhin „Gut Wehr“.



Den Abend beschlossen wir mit einem gemütlichen Beisammensein aller Mitglieder und Kameraden nebst Partnern.

Nochmals vielen Dank für die geleistete Arbeit und viel Erfolg für Kommendes.

GUT WEHR
B. Krönert

Seniorenveranstaltungen

Weihnachtsfeier in Heidlohh

Die Seniorenweihnachtsfeier fand am 11.12.2019 im Jugendclub Heidlohh statt. Es waren unterhaltsame Stunden. Die Seniorengruppe möchte sich bei allen bedanken: Bei der Bürgermeisterin Frau Schuckelt, bei den fleißigen Helfern, beim Löberitzer Chor und bei Marko Pilz von der Raststätte Heidlohh. Zum Abschluss gab es noch ein deftiges Abendessen.

Fahrt nach Jeßnitz ins Musikhotel

Die Seniorengruppe von Heidlohh fuhr am 19.12.2019 mit 12 Frauen und 3 Männern ins Musikhotel nach Jeßnitz. Nach dem Mittagessen und Kaffeetrinken wurden wir mit einem kleinen Programm verwöhnt. Angela und Florian Novotny sowie die kleine Schneeflocke sangen Weihnachtslieder. Es kam bei allen gut an.



Frau Horn
Seniorenbeauftragte



Glückwünsche und Gratulationen

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten Annerose und Axel Winter am 24. Januar 2020. Herr Winter ist früher begeisterter Baggerfahrer im Kohle-Tagebau gewesen. Gemeinsam haben sie ihr Zuhause in Zscherndorf mit viel Spaß an der Arbeit um- und ausgebaut. Gefeierte haben sie ihr Ehefest in großer Runde. Zu 50 gemeinsamen Ehejahren gratulierte auch Zscherndorfs Ortsbürgermeister Michael Aermes.



Am 25. Januar 2020 feierten Brunhild und Martin Roye aus Sandersdorf ihre „Diamantene Hochzeit“. Sie luden ihre gesamte Familie nach Warnemünde ein, schließlich ist dies schon eine sehr besondere Feierlichkeit. Der 25. Januar 1960 war ein Montag und die Trauung fand im kleinen Kreis statt bevor die anschließenden Tage kräftig gefeiert wurde. Herr Grabner gratulierte zu 65 Ehejahren und überreichte ein kleines Präsent.



Am 29. Januar 1955 gaben sich Zitta und Robert Hahn aus Brehna das Ja-Wort. In diesem Jahr feierten sie im Kreise ihrer Familie das besondere Ehefest der „Eisernen Hochzeit“. Es gratulierte recht herzlich der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Brehna Bernd Hubert im Namen des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt Herr Dr. Haseloff, im Namen des Landrates Uwe Schulze und im Namen des Bürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna Andy Grabner.



Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 28. Februar 2020.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 18. Februar 2020, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Herzlich willkommen Amalia Tabea Joswiak. Seit dem 23. Oktober 2019 ist der kleine Sonnenschein bei ihren Eltern Kristina und Enrico Joswiak in Renneritz zuhause. Auch der große Bruder Paul Lias und die große Schwester Magdalena freuen sich über ihr kleines Geschwisterchen. Der Bürgermeister Herr Grabner und Ortsbürgermeister Herr Appelt gratulierten herzlich zur Geburt und überreichten ein kleines Willkommensgeschenk.



Herzlich willkommen Fabian Flier. Seit dem 5. Januar 2020 ist der kleine Erdenbürger bei seinen Eltern Bianka Flier und Kai Krismann in Roitzsch zuhause. Der kleine Mann kam etwa 14 Tage früher als geplant, woraufhin seine Eltern sich nun schneller als gedacht auf einen Namen einigen mussten. Bürgermeister Herr Grabner und Ortsbürgermeister Herr Willer gratulierten herzlich zur Geburt und überreichten ein kleines Willkommensgeschenk.



Die Weihnachtszeit wird ab sofort eine noch besondere Zeit für Franziska Finger und Manuel Scheibe aus Sandersdorf-Brehna sein. Denn am 26.12.2019 kam ihr kleiner Sonnenschein Lilly auf die Welt. Und nicht nur das! Denn auch Papa Manuel hat am 26.12. Geburtstag! Zum freudigen Ereignis gratulierte Herr Grabner herzlich und überreichte ein kleines Präsent.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Sandersdorf-Brehna

Frau Gertrud Brandt	am 15.02.	zum 85. Geburtstag
Frau Cäcilie Urban	am 15.02.	zum 85. Geburtstag
Herr Hans-Jürgen Mühlenbeck	am 17.02.	zum 80. Geburtstag
Herr Herbert Richter	am 17.02.	zum 80. Geburtstag
Herr Andreas Szelejewski	am 17.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Lore Kleinschmager	am 18.02.	zum 80. Geburtstag

OT Petersroda

Herr Helmut Heide	am 20.02.	zum 90. Geburtstag
Herr Heinz Proft	am 20.02.	zum 70. Geburtstag

OT Ramsin

Frau Jutta Glomb	am 24.02.	zum 70. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

OT Renneritz

Frau Siegrid Riedel	am 20.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Gislinde Große	am 26.02.	zum 70. Geburtstag

OT Roitzsch

Herr Alfred Hörig	am 15.02.	zum 80. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Frau Erika Hennig	am 17.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Plötz	am 17.02.	zum 85. Geburtstag
Herr Wilhelm Bier	am 19.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Jahnke	am 20.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingrid Schwabe	am 27.02.	zum 80. Geburtstag
Herr Dietmund Wolf	am 27.02.	zum 80. Geburtstag

OT Zscherndorf

Frau Elke Doms	am 19.02.	zum 75. Geburtstag
Herr Wolfgang Schneider	am 22.02.	zum 80. Geburtstag



Leserbriefe

Dank den Rettern in der Not!

Hiermit möchte ich mich bei der Kameradin Dirla und den Kameraden Jeremy und Marvin der FFW Roitzsch bedanken, die mir nach meinem Unfall am Silvester-

morgen professionelle Hilfe zukommen ließen. Auch den Nachbarfamilien Krehahn und Petruck meinen Dank für ihre Unterstützung in der Folge.

*Hans-Joachim Spitzer
Roitzsch*

Allgemeine Informationen

Information des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

Reinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation

Zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Abwasserableitung führt der AZV Westliche Mulde in den u. g. Ortsteilen eine Hochdruckreinigung und TV-Befahrung der Abwasserkanalisation im Zeitraum vom **17.02.2020 – 28.02.2020** durch. Die Hochdruckreinigung und TV-Befahrung erfolgt in den folgenden Straßen:

Petersroda - Am Waldesrand
Roitzsch - Petersrodaer Straße
Sandersdorf - Bitterfelder Straße/Hauptstraße
Zscherndorf - Am See

Wir weisen daraufhin, dass sich der angegebene Zeitraum aufgrund von Verzögerungen oder schlechter Wetterlage verschieben kann.

Bei der Reinigung des Kanalnetzes mittels Hochdruck besteht die Möglichkeit der Entleerung der Geruchsverschlüsse sowie in Einzelfällen ein Rückschlag von verunreinigtem Wasser aus der Hausanschlussleitung in das Gebäude. Hervorgerufen wird dieses Ereignis durch zunächst entstehenden Unterdruck am Hausanschluss (Entleerung der Geruchsverschlüsse) und anschließendem Luftdruckausgleich (Rückschlag).

Der entstehende Rückschlag kann Verschmutzungen im Gebäude verursachen, wenn folgende Bedingungen vorliegen:

- Fehlen eines Revisionsschachtes bzw. Revisionsschacht ist luftdicht verschlossen
- Entlüftung der Grundleitung im Haus über das Dach ist nicht korrekt oder nicht vorhanden
- fehlende Rückschlagklappe

Wir möchten Sie daher bitten, um eine mögliche Verschmutzung so gering wie möglich zu halten, den Revisionsschacht auf dem Grundstück während der Reinigungsarbeiten zu öffnen, bzw. für eine ausreichende Belüftung des Revisionsschachtes zu sorgen.

Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass es während der Arbeiten am Kanalnetz zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen in den entsprechenden Straßen kommen kann.

Für Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit diesen Arbeiten bitten wir um Verständnis.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter Tel-Nr.: 03493 302-129

Ihr AZV Westliche Mulde

Existenzgründungsbegleitung und -qualifizierung in Anhalt-Bitterfeld

Wir qualifizieren und unterstützen Sie auf dem Weg in Ihre Selbständigkeit. Die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH ist Träger der Existenzgründungsqualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Existenzgründerinnen und Existenzgründer, die beabsichtigen, ein Unternehmen in Anhalt-Bitterfeld zu gründen oder dies bereits gegründet haben, können sich bei der EWG Anhalt-Bitterfeld für die Vorgründungs- bzw. Nachgründungsqualifizierung an den Standorten Bitterfeld-Wolfen und Dessau-Roßlau vormerken lassen.

Seit dem 20. Januar 2020 ist Frau Martina Bosse neue Gründungsbegleiterin im Landkreises Anhalt-Bitterfeld und Ihre Ansprechpartnerin rund um das Thema Selbständigkeit und Existenzgründerbegleitung und -qualifizierung.

Frau Bosse hat sich durch ihre bisherige selbständige Tätigkeit umfassende Kenntnisse rund um dieses Thema angeeignet. Sie steht allen Existenzgründern, Jungunternehmern und interessierten Bürgern als Ansprechpartnerin an den Standorten Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt) und Zerbst/Anhalt zur Verfügung.

Montag, Mittwoch und Freitag

EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Dienstag in Köthen

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
(Bürgerberatung)
Markt 2, 06366 Köthen (Anhalt)

Donnerstag in Zerbst

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Fritz-Brandt-Straße 16, 39261 Zerbst/Anhalt

Um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03494 638365 wird gebeten.

Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Veranstaltungsplan

Freitag, 14. Februar

15:30 - 17:30 Uhr

Valentinskaffee und Kuchennachmittag im Ratskeller Brehna

Sonntag, 16. Februar

ab 15:30 Uhr

Kaffee- und Kuchennachmittag im Ratskeller Brehna

Dienstag, 18. Februar

18:30 Uhr

Ortschaftsrat Petersroda im Gemeindeamt Petersroda, Straße des Friedens 2

Mittwoch, 19. Februar

18:00 Uhr

Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Montag, 24. Februar

18:00 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Dienstag, 25. Februar

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Glebitzsch im Gemeindezentrum Glebitzsch, Mühlenweg 1

Mittwoch, 26. Februar

18:00 Uhr

Ortschaftsrat Brehna im Alten Rathaus, Markt 1

Donnerstag, 27. Februar

18:00 Uhr

Stadtrat Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	14.02.2020	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	15.02.2020	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Sonntag	16.02.2020	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainchen
Montag	17.02.2020	Apotheke im Real, Bitterfeld
Dienstag	18.02.2020	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/Gossa; Sittig-Apotheke, Zörbig
Mittwoch	19.02.2020	Paracelsus-Apotheke, Raguhn; Adler-Apotheke, Brehna
Donnerstag	20.02.2020	Sittig-Apotheke, Wolfen
Freitag	21.02.2020	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Samstag	22.02.2020	Nord-Apotheke, Wolfen
Sonntag	23.02.2020	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Montag	24.02.2020	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf; Löwen-Apotheke, Zörbig
Dienstag	25.02.2020	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	26.02.2020	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke Gräfenhainchen
Donnerstag	27.02.2020	Turm-Apotheke, Wolfen
Freitag	28.02.2020	Sittig-Apotheke, Bitterfeld

weitere Veranstaltungen

26. Februar 2020
14.00 Uhr



Bild links: Peter-Andreas Hassig
Bild rechts: Deutscher Bundestag
PressService Steponalis

DDR-Zeitzeugen-Bericht
von Dr. Ernst Paul Dörfler
Autor und Umweltschützer

Kreismuseum Bitterfeld
Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 - 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03463401113 - Fax: 03463401114 - Mail: info@kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr
Montag & Samstag geschlossen
Eintritt: 2,50 € | Ermäßigt: 1,50 €

— Anzeige(n) —

Die Geschenkidee!

Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt

Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:

BALLON 2000

Frank Littich

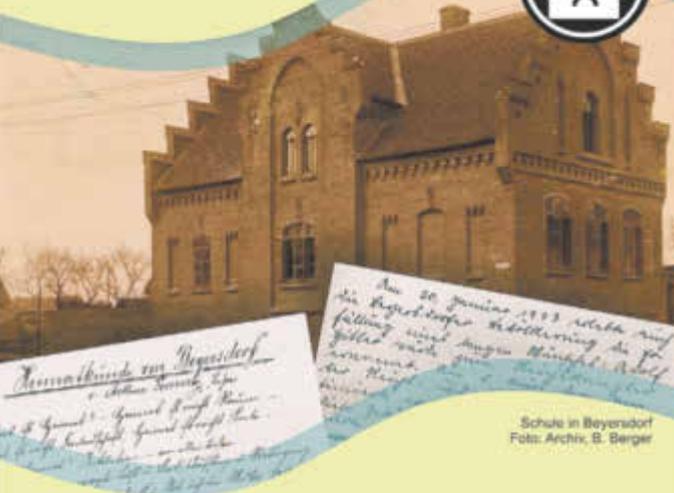
Küttener Anger 5
06193 Petersberg
Funk 0173/3858855

Tel. 034600/20793



anzeigen.wittich.de

**27. Februar 2020
18.00 Uhr**

“Die ersten Chroniken der Landgemeinden?”
Aus den Schulchroniken von Volksschulen im Altkreis Bitterfeld
Ein Vortrag von **Benny Berger, Zöbzig**

Kreismuseum Bitterfeld
Eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 • 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03493401113 • Fax: 03493401114 • Mail: info@kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr
Montag & Samstag geschlossen
Eintritt: 2,50 € | Ermäßigt: 1,50 €

DEMENZ NETZWERK REGIONAL informiert

Beratungsangebot im MGH Bitterfeld-Wolfen

im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen
OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Am **28. Februar 2020** im Zeitraum von **14.00 bis 16.00 Uhr** lädt das **DEMENZ NETZWERK REGIONAL** pflegende Angehörige, beruflich Pflegende und ehrenamtlich Betreuende zu einem Dialog in das MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen ein. Zu Gast ist die **Rechtsanwältin Frau Anita Kovács**. Sie informiert zum Thema **Betreuungsrecht**. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung sind Möglichkeiten für sich selbst und Angehörige zu regeln, wie man im Falle einer Pflegebedürftigkeit Ansprüche und Bedürfnisse durchzusetzen sind - Frau Kovács erklärt Ihnen, was jeweils zu beachten ist.

Das **DEMENZ NETZWERK REGIONAL** ist ein Zusammenschluss von Trägern des Gemeinwesens, Multiplikatoren der Altenhilfe sowie Privatpersonen. Das Netzwerk möchte Angehörige von Demenzerkrankten unterstützen und die Öffentlichkeit über das Thema Demenz informieren. Die Beratungsangebote finden an jedem letzten Freitag im Monat statt. Ansprechpartner sind Norbert Dege und Roland Liepold. Das Beratungsangebot erfolgt in Kooperation mit dem **BETREUUNGSKREIS SONNENSCHNEIN**, Frau Sube.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung!

Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer **03494 3689921** erhältlich.

Anzeige(n)



**Grabsteine Inschriften
Sonderanfertigungen**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



**SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna**

Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

**Schröter
Bestattungen**
Tätigkeitsbereich 1987

Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50
Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00
Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

ANTEA BESTATTUNGEN



Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

**Tag & Nacht
für Sie da**

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51

www.antea-bestattungen.de

Trauerkränze Anzeige

Der Kranz, der wie der Kreis keinen sichtbaren Anfang und kein Ende hat, ist ein Symbol der Unendlichkeit des Lebens. Deshalb ist der Kranz in der Trauerfloristik das Werkstück der ersten Wahl.

Je nach Region sind unterschiedliche Varianten üblich: Den Kranz mit einem aufgearbeiteten Blumenstrauß trifft man ebenso an wie das rundum mit Blumen besteckte Gebinde oder aufwändig gearbeitete Kränze aus Blattgrün. Dabei gehen die Varianten teilweise fließend ineinander über. *BdF*



GLASEREI

Ilona Brandt & Roland Thürmann

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenstern, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke



Wolfen
Büro, Werkstatt,
Ausstellung
Thalheimer Str. 59b
06766 Wolfen
Tel.: 03494 / 500671

Brehna
Büro, Buchhaltung
Quetzer Weg 6a

Winteraktion:
Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

24h Notdienst: 0172-984 95 25



YTONG **BAUSATZHAUS**
Laußig GmbH

Einladung zum Bauherrentag am 22. Februar 2020 von 10.00 - 14.00 Uhr

Bausätze - Mitbauhäuser - Ausbauhäuser alles inkl. Planung.
YTONG - Bausatzhaus!
Massiv und maßgeschneidert zum Festpreis.

Landstraße 51 · 04838 Laußig
Tel.: 03 42 43/7 32 16 · Fax: 03 42 43/7 32 46
E-Mail: BSH-Laussig@t-online.de
<http://www.ytong-bausatzhaus.de/laussig>

Containerdienst

Wir stellen Ihren Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
sowie 20 / 30 / 40 m³
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer **zuverlässig** **vorteilhaft** **schnell**
auch samstags 8 - 12 Uhr

WR **Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**
Wolfener Recycling GmbH
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

Wir suchen einen

Elektroniker / Elektromonteur / IT-System-Elektroniker (m/w)

oder Mitarbeiter mit elektrischen Grundkenntnissen

für den Bereich Gefahrenmelde- und Telefontechnik mit PKW-Fahrerlaubnis zum sofortigen Einsatz; Festeinstellung, kein Montagebetrieb, Einarbeitung wird abgesichert.

Schriftliche Bewerbung an:

Firma Bernd Chojecki
Alarmanlagen - Nachrichtentechnik
Freesestraße 6 · 04509 Delitzsch

Küchenrückwände aus Glas – farbenfroh und individuell Immer etwas Besonderes aus Bitterfeld!

HIER FINDEN SIE **das Besondere!**

Freuen Sie sich auf **Marken-Küchen**,
begehbare **Kleiderschränke**,
funktionale **Raumteiler**,
formschöne **TV- & Multimediawände**
gelungene **Garderoben**,
ideenreiche **Glasrückwände**
für **Küchen** und stimmungsvolle
LED-Beleuchtung.



Küchenland C&B

Küchenland C&B GmbH
Burgstraße 55
06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 604884

Der eigenen Küche ein ganz individuelles Aussehen verleihen, dafür sind Glasnischenrückwände auch ganz besonders über Herd oder der Spüle geeignet. Spritzschutz als farbenfrohe Küchenrückwand. Ob die schlichte Variante auf einer Trägerplatte oder eingefasst in moderne und funktionale Aluminiumsysteme – das Küchenland C&B in der Burgstraße 55 in Bitterfeld bietet Ihnen viele Möglichkeiten, sowohl bei neu gebauten als auch bereits vorhandenen Küchen. Von den Maßen her ist das System absolut flexibel. Vorhandene Steckdosenöffnungen stellen kein Problem dar und können unkompliziert eingefasst werden. Bei der Gestaltung gibt es praktisch keine Grenzen. Beim Glas können Sie aus lackiertem Sicherheitsglas oder Milchglas wählen und dieses ganz nach Ihren Wünschen

gestalten lassen. Einfarbig, pfiffige Motive, Landschaften oder sogar ein Foto Ihrer Familie, alles ist möglich. Lassen Sie sich von den vielfältigen Möglichkeiten in Ihrem Küchenland C&B begeistern und umfassend beraten. Wenn es nicht Glas sein soll, dann sind auch andere Materialien im Angebot – wie zum Beispiel Schicht- und Kunststoffe oder auch Natur- und Kunststeine. Alles ist mit einem entsprechenden Arbeitsplatzmaterial kombinierbar. Pluspunkt bei dem Aluminiumsystem ist übrigens die Möglichkeit, eine Arbeitsflächenbeleuchtung einzusetzen, durch die herkömmliche Oberschrankbeleuchtung ersetzt werden kann.

Mit welchen Ideen und Angeboten die Kunden in diesem Jahr noch überrascht werden, erfahren Sie unter **www.kuechenland-c-b.de**

Entspannt renovieren - Neukauf sparen
Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster

Jetzt informieren:
PORTAS-Fachbetrieb
Ronald Rothe
 04509 Löbnitz/Roitzschjora - Siedlung 9
 Tel. 03 42 08/7 23 78
 Internet: www.rothe.portas.de

Die schlaue Lösung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

PORTAS
 Europas Renovierer Nr. 1

Der richtige Klick!

www.wittich-herzberg.de

Gemütliche 2-Zimmer - DG-Wohnung 63,65 m² in Roitzsch zu vermieten. Kaltmiete 413,73 € (Einbauküche, Stellplatz, Fahrstuhl), Tel. 015783236283

Landgasthof „Zum Schützenhaus“

in Brehna

Frauentagsparty

am 7. März ab 19.00 Uhr

mit DJ Bernd und Überraschungsgast
 Essen vom Buffet
19,80 Euro/Person

am 30.04.2020 Tanz in den Mai

Tel. 03 49 54 / 48 107

Senioren-Café

in der *LieSEElotte* am Mittwoch,
 den 04.03.2020 um 15:00 Uhr

Eintritt: 8,00 € telefonische Anmeldung
 Kaffee und Kuchen frei ist ausreichend



DUO Gelbrich

Tagespflege

LieSEElotte



Ansprechpartner:
Schwester Angelika Lahse
 Pflegedienstleitung

Lieselotte-Rückert-Str. 32
 06792 Sandersdorf-Brehna

Tel.: 03493 514 099 0
 E-Mail: info@curacordis.de
 Internet: www.curacordis.info



Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d) für unsere WG in Sandersdorf gesucht!

Ein sehr angenehmes Arbeitsklima, Ihre Einsatzplanung können Sie selber vorgeben, bis 42 Tage Urlaub im Jahr, Gehalt ab 2.700 Euro plus Zulagen, für die Neulinge bieten wir eine 2-wöchige Einarbeitung, für Interessierte bieten wir eine 3-monatige Weiterbildung an, usw.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Jana Rauchfuß,
 Fritz-Reuter-Straße 42, 06792 Sandersdorf, Tel. 0 34 93/82 38 868,
 E-Mail: steffizapke81@gmail.com, www.sl-intensivpflege.de



**Auf Wunsch
 Pflegeberatung
 nach § 45 SGB XI**

Tel. 03493/5 167545

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen

Tel. 03493/514565

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21

E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften

„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld